

Pfarrbrief

Katholische Gemeinde Ss. Eucharistia
Kleinmachnow - Teltow

Weihnachten 2012



Christ, der Retter ist da

Liebe Brüder und Schwestern im Herrn!

„Das wird das ewige Ärgernis des Christentums, Christi und seiner Kirche sein, dass sie „geschichtlich“ sind. Ausgerechnet, so denkt der Mensch, ausgerechnet im 15. Jahr des Kaisers Tiberius, ausgerechnet in Judäa und Galiläa, ausgerechnet unter jenen Fürsten von damals und unter einem Pilatus und unter Hannas und Kaiphas! Warum fängt das Heil aller Menschen nicht am Anfang aller an? Warum nicht überall und immer? Ist es nicht von überall her und zu allen Zeiten gleich weit zu dem

Gott der Ewigkeit, dem alle Welt gehört?

Aber nein, damals und dort erging das Wort des Herrn an Maria und damit begann die entscheidende Phase der Heilsgeschichte. Und so ist es geblieben.

Gott selbst kann den Menschen überall finden, aber das beweist nicht, dass wir ihm vorschreiben können, wo wir ruhen wollen, uns von ihm finden zu lassen. Er kann alle Wege gehen. Wir, seine Kinder, nur die, die er uns vorgeschrieben hat.“

Karl Rahner

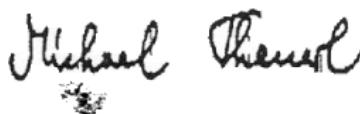
Mit der Menschwerdung Gottes wird uns eine Brücke, ein Weg, eine Himmelsleiter, eine Verbindung von Himmel und Erde, von Zeit und Ewigkeit, von Gott und Mensch geschenkt. Christus selbst in seiner Person ist diese Verbindung: Niemand kommt zum Vater außer durch mich, sagt er. Weihnachten ist nicht nur eine schöne, aber kurze Zeit im Jahr, wo es uns warm ums Herz wird, sondern hat eine bleibende Bedeutung bis zur Wiederkunft Christi am Ende der Zeiten. Was Jesus Christus sagt und tut, ist göttliches Handeln, nicht überbietbar und nicht diskutierbar.

Er beruft die Apostel und stattet sie mit göttlicher Vollmacht aus: wer euch hört, hört mich, sagt er. Christus selbst spendet in Seiner Kirche die Sakramente und verbindet so die Menschen mit sich, indem er ihnen Sein göttliches Leben schenkt. Ist jemand in Christus, dann ist er eine neue Schöpfung - so kann Paulus sagen; diese Verbundenheit mit Christus, mit Gott selbst ist nicht von Menschen ausgedacht, ist nicht gedanklich, subjektiv oder gefühlsmäßig, sondern gottgeschenkte, sakramentale Wirklichkeit.

Wir sind Glieder am mystischen Leib Christi, der die Kirche ist, in Seinen Leib inkorporiert durch Glaube und Taufe, genährt und gestärkt durch die Sakramente. Christus ist der Immanuel - Gott mit uns - seit Weihnachten und bis zum Ende der Zeiten, sodass wir mit einem Kirchenlied (GL 249, 4) dankbar singen dürfen: Da schreitet Christus durch die Zeit/in Seiner Kirche Pilgerkleid/Gott lobend: Halleluja.

Von Herzen wünsche ich Ihnen am Weihnachtsfest eine glückliche Erfahrung göttlicher Gemeinschaft!

Im Gebet verbunden, Ihr



Michael Theuerl, Pfr.

Aktuelles

Krippenspiele

Am 24. Dezember gedenken wir zusammen mit den Kindern in musikalischen Krippenspielen der Geburt Jesu Christi, des Gottessohnes. Sie finden um 15 Uhr in den Kirchen in Kleinmachnow und Teltow statt. Sie sind auf Kinder ausgerichtet - wir bitten alle Erwachsenen um Verständnis dafür, dass - auch angesichts des großen Andrangs - für sie nur wenige Sitzplätze vorgehalten werden können.

Adventliches Beisammensein

Zu einem adventlichen Beisammensein lädt der Chor „Klangfischer“ am zweiten Adventssonntag (9.12.), nach der Heiligen Messe, in den Pfarrsaal in Kleinmachnow. Zusammen mit den Bläsern laden die Sänger alle ein, zusammen adventliche und weihnachtliche Lieder zu singen.

Heilige Messe mit Kinderkatechese

Die Heilige Messe mit eigener Kinderkatechese findet ab Januar 2013 wieder jeden 1. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr in St. Thomas Morus, Kleinmachnow, statt.

Hinweis aus der Pfarrbücherei

In der Pfarrbücherei steht jetzt das Buch „Dom und Domschaft zu Halberstadt“ - eine Spende von Herrn Prof. Dr. Faensen - zur Ausleihe bereit. Besonders zu empfehlen ist dieser Band für die Teilnehmer der diesjährigen Seniorenfahrt zur Huysburg und nach Halberstadt.“

Inhalt

Geistliches Wort	2	Mini-Ausflug	8
Aktuelles	3	Pfadfindergruppe	9
Inhaltsverzeichnis	3	Liturgisch-Sakramentales	9
Papst Benedikt zum „Jahr des Glaubens“	4	Aus Gruppen und Verbänden	10
Informationsquellen	5	Impressum	11
Gottesdienste	6	Geistlicher Impuls: K. Waggerl	12
Sternsinger 2013	8	QR-Code SS. Eucharistia	12

„Jeder Einzelne muss umkehren“

Papst Benedikt zum Jahr des Glaubens 2012/2013

Am 11. Oktober 2012, dem 50. Jahrestag der des Beginns des Zweiten Vatikanischen Konzils, eröffnete Papst Benedikt XVI. feierlich das Jahr des Glaubens. In unserer Gemeinde wird es in jedem Monat einen geistlichen Impuls von Vertretern verschiedener Orden und geistlicher Gemeinschaften geben. Hier im Pfarrbrief veröffentlichen wir einen zentralen Auszug aus dem Motu Proprio Benedikt XVI., mit dem er das Jahr des Glaubens ausrief.



Es wird entscheidend sein, im Laufe dieses *Jahres* die Geschichte unseres Glaubens durchzugehen, die das unergründliche Geheimnis der Verflechtung von Heiligkeit und Sünde sieht. Während erstere den großen Beitrag hervorhebt, den Männer und Frauen mit ihrem Lebenszeugnis für das Wachsen und die Entwicklung der Gemeinschaft geleistet haben, muss die zweite in einem jeden ein aufrichtiges und fortdauerndes Werk der Umkehr hervorrufen, um die Barmherzigkeit Gottes des Vaters zu erfahren, der allen entgegenkommt.

In dieser Zeit werden wir unseren Blick auf Jesus Christus richten, „den Urheber und Vollender des Glaubens“ (*Hebr 12,2*): In ihm finden alle Sorge und alles Sehnen des menschlichen Herzens ihre Erfüllung. Die Freude der Liebe, die Antwort auf das Drama von Leid und Schmerz, die Kraft zur Vergebung angesichts der erlittenen Beleidigung und der Sieg des Lebens gegenüber der Leere des Todes - alles findet Erfüllung im Geheimnis seiner Inkarnation, der Menschwerdung, des Mit-uns-Teilens der menschlichen Schwachheit, um sie mit der Macht seiner Auferstehung zu verwandeln. In ihm, der für unser Heil gestorben und auferstanden ist, erreichen die Beispiele des Glaubens, die diese zweitausend Jahre unserer Heilsgeschichte gekennzeichnet haben, ihren vollen Glanz.

Aufgrund des Glaubens nahm Maria das Wort des Engels an und glaubte der Botschaft, dass sie im Gehorsam ihrer Hingabe die Mutter Gottes werden sollte (vgl. *Lk 1,38*). Als sie Elisabeth besuchte, stimmte sie ihren Lobgesang auf den Allerhöchsten an für die Wunder, die er bei denen vollbrachte, die sich ihm anvertrauen (vgl. *Lk 1,46-55*). Mit Freude und Bangen gebar sie ihren einzigen Sohn und bewahrte unversehrt ihre Jungfräulichkeit (vgl. *Lk 2,6-7*). Im Vertrauen auf Josef, ihren Bräutigam, brachte sie Jesus nach Ägypten, um ihn vor der Verfolgung des Herodes zu retten (vgl. *Mt 2,13-15*). Mit demselben Glauben folgte sie dem Herrn während seiner Verkündigung und blieb bei ihm bis zum Kalvarienberg (vgl. *Joh 19,25-27*). Im Glauben kostete Maria die Früchte der Auferstehung Jesu, und in-dem sie alle Erin-

nerungen in ihrem Herzen bewahrte (vgl. *Lk* 2, 19.51), gab sie diese an die Zwölf weiter, die mit ihr im Abendmahlssaal versammelt waren, um den Heiligen Geist zu empfangen (vgl. *Apg* 1,14; 2,1-4).

Aufgrund des Glaubens verließen die Apostel alles, um dem Meister nachzufolgen (vgl. *Mk* 10,28). Sie glaubten den Worten, mit denen er das Reich Gottes verkündete, das in seiner Person gegenwärtig und verwirklicht war (vgl. *Lk* 11,20). Sie lebten in einer Gemeinschaft des Lebens mit Jesus, der sie in seiner Lehre unterwies und ihnen eine neue Lebensregel hinterließ, mit der sie nach seinem Tode als seine Jünger erkannt werden sollten (vgl. *Joh* 13,34-35). Aufgrund des Glaubens gingen sie in die ganze Welt hinaus und folgten dem Auftrag, das Evangelium zu allen Geschöpfen zu bringen (vgl. *Mk* 16,15), und ohne jede Furcht verkündeten sie allen die Freude der Auferstehung, für die sie treue Zeugen waren.

Aufgrund des Glaubens bildeten die Jünger die erste Gemeinde, die um die Lehre der Apostel, im Gebet und in der Eucharistie-feier versammelt war und in der sie alles gemeinsam hatten, um für die Bedürfnisse der Brüder aufzukommen (vgl. *Apg* 2,42-47).

Aufgrund des Glaubens gaben die Märtyrer ihr Leben hin, um die Wahrheit des Evangeliums zu bezeugen, das sie verwandelt und zum größten Geschenk der Liebe befähigt hatte, indem sie ihren Verfolgern verziehen.“

Mehr Informationen...

...Texte, Dokumente, Videos zum Jahr des Glaubens finden Sie auf der Homepage unserer Gemeinde und hier im Netz:

Vatikan:

http://www.vatican.va/special/annus_fidei/index_ge.htm

Jahr des Glaubens in Deutschland:

<http://www.jahrdesglaubens.de/>

Jahr des Glaubens in unserem Erzbistum:

http://www.erzbistumberlin.de/fileadmin/user_mount/PDF-Datei-en/Seelsorge/Jahr_des_Glaubens/Motu%20Proprio%20Porta%20fidei.pdf

Gottesdienste

Sonntag

9 Uhr Teltow
11 Uhr Kleinmachnow

Montag

8.30 Uhr Teltow

Dienstag

8.45 Uhr Teltow

Mittwoch

8.30 Uhr Kleinmachnow

Donnerstag

18.30 Uhr Kleinmachnow
(ab 18 Uhr Rosenkranzgebet)

Freitag

18.30 Uhr Teltow
(ab 18 Uhr Rosenkranzgebet)

Samstag

18.00 Uhr Kleinmachnow
(Vorabendmesse)

Samstag, 8. Dezember 2012

Hochfest der ohne Erbsünde
empfangenen Jungfrau und
Gottesmutter Maria

18.00 Uhr Hochamt Kleinmachnow

Weihnachtsgottesdienste

Montag, 24. Dezember

Heiligabend

15.00 Uhr Krippenspiel Teltow u.
Kleinmachnow

21.00 Uhr Adventliches Singen KLM

21.30 Uhr Christmette KLM

21 Uhr Adventl. Singen Teltow

21.30 Uhr Christmette Teltow

Dienstag, 25. Dezember

Hochfest der Geburt des Herrn

9.00 Uhr Hochamt Teltow

11 Uhr Hochamt KLM

18 Uhr Hochamt Augustinum

Mittwoch, 26. Dezember

Fest des Erzmärtyrers Stephanus

9 Uhr Hochamt Teltow

11 Uhr Hochamt Kleinmachnow

Montag, 31. Dezember 2012

17 Uhr Hochamt mit Jahres-
schlussandacht *nur in
Kleinmachnow*

Dienstag, 1. Januar 2013

Neujahr; Hochfest der Gottesmutter

9.00 Uhr Hochamt in Teltow

11 Uhr Hochamt in Kleinmachnow

18.00 Uhr Hochamt in Teltow

Sonntag, 6. Januar 2013

Epiphanie - Erscheinung des Herrn

9.00 Uhr Hochamt Teltow

11.00 Uhr Hochamt Kleinmachnow

2. Februar 2013

Darstellung des Herrn

18.00 Uhr Hochamt Kleinmachnow

Mittwoch, 13. Februar 2013

Aschermittwoch

8.30 Uhr Hl. Messe in KLM

18.30 Uhr Hl. Messe in Teltow

Heilige Messen im Augustinum

Dienstag, 4.12., 18.12.2012, 08. und 22.01.2013, 5. und 19.02.2013, 5. und 19.03.2013

jeweils um 18.00 Uhr.

Weihnachtshochamt - Dienstag, 25.12.2012 - 18.00 Uhr

Beichtgelegenheiten

Sonntag, 8.30 - 9 Uhr

Teltow

Samstag, 17.30 - 18 Uhr

Kleinmachnow

Besondere Beichtgelegenheiten:

Samstag, 22.12.2012

16 bis 17 Uhr Teltow (Pfr. Paul/Pfr. Adler)

17 Uhr bis 18 Uhr Kleinmachnow (Propst Müller)

Schülerbeichte

Die Schüler mögen bitte auch die Beichtzeiten am Samstag, den 22.12.2012 in Teltow und Kleinmachnow nutzen bzw. den Dekanatsbeichttag in Herz-Jesu Zehlendorf, da die Ferien erst am 24.12.2012 beginnen.

Dekanatsbeichttag in Herz Jesu Zehlendorf

Mittwoch, 19.12.2012 - 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Seniorenmessen

In Teltow jeden Dienstag 8.45 Uhr mit anschl. Kaffeetrinken

In Kleinmachnow: Mittwoch, 05.12.2012, 09.01., 06.02. und 06.03.2013, jeweils um 8.30 Uhr Hl. Messe mit anschl. Beisammensein und Vortrag.

Unseren Glauben mit Kindern feiern

Heilige Messe mit Kinderkatechese

Die Heilige Messe mit eigener Kinderkatechese findet ab Januar 2013 wieder jeden 1. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr in St. Thomas Morus, Kleinmachnow, statt.

Krippenspiele

Am 24. Dezember gedenken wir zusammen mit den Kindern in musikalischen Krippenspielen der Geburt des Gottessohnes Jesus Christus.

Sie finden um 15 Uhr in den Kirchen in Kleinmachnow und Teltow statt. Sie sind auf Kinder ausgerichtet - wir bitten alle Erwachsenen um Verständnis dafür, dass für sie nur wenige Sitzplätze vorgehalten werden können.

Die Sternsinger kommen

Die Sternsinger werden auch im Jahr 2013 wieder in unserer Gemeinde unterwegs sein! Unter dem Motto „Segen bringen, Segen sein“ und im Gedanken an das Beispielland Tansania werden sie im Gemeindebereich Teltow schon am 29. Dezember 2012 sowie am 5. und 6. Januar, sowie in Kleinmachnow und Stahnsdorf am Wochenende 5. und 6. Januar 2013 unterwegs sein, um den Segen der Weihnacht in die Häuser zu tragen. Wer sich über den Besuch der kleinen „Könige“ freut, möge sich bitte in die Listen eintragen, die im Advent in beiden Kirchen ausliegen. Schon heute herzlichen Dank für Ihre Gastfreundschaft und Spendenbereitschaft!

Kinder, die mitmachen wollen, können sich immer noch melden: Fam. Schilling (Teltow), Tel. 03328/307879; Fam. Marin, (Kleinmachnow, Stahnsdorf), Tel. 03329/611647.



Ministranten-Bootsfahrt



Am 15. September 2012 machten die Ministranten unserer Gemeinde die Havel in Potsdam unsicher. Mit einer Flotte aus drei Tretbooten ging es von der Freundschaftsinsel zum Park Babelsberg und nach einem Landgang wieder zurück.

rob

Neue Pfadfindergruppe



Auf Betreiben unseres Pfarrgemeinderates hin gibt es seit August dieses Jahres eine Pfadfindergruppe in unserer Gemeinde. Das Angebot richtet sich an alle Jungen und Mädchen im Grundschulalter. Die Pfadfinderpädagogik fordert und fördert die jungen Menschen in allen Bereichen. So haben dort Spiel und Spaß, Sport und Musik, Pfadfindertechniken und Allgemeinbildung Platz. Ganz nebenbei erfolgt durch Aufgabenverteilung und Übergabe von Verantwortung auch die Charakterbildung. Die Religion ist ein natürlicher Bestandteil der Pfadfinderarbeit. Pfarrer Michael Theuerl ist der Kurat dieser Gruppe und hält für die Kinder etwa einmal im Monat eine Katechese. Neulinge dürfen jederzeit dazu stoßen und sind **HERZLICH WILLKOMMEN**.

Also : Wir sehen uns dann am nächsten Freitag um 16:30 Uhr in Teltow!

Bei Fragen bitte melden bei **Donata Lipowski, Tel. 03377 394559**.

Aus dem liturgisch-sakramentalen Leben

Taufen:	Vincent Julien Dmochowski, KLM Laura-Sophie Zugehör, Teltow Leon-Joel Johannes Zugehör, Teltow Victor Edward Kober, KLM Moritz Hübl, Teltow Jacob Triebeneck, KLM
Verstorben:	Herr Hermann Löhr, KLM Herr Karl-Heinz Slachciak, Frau Christel Boese, KLM
Silberhochzeit	Ehepaar Anke und Heinz-Josef Erdmann, Teltow
Goldene Hochzeit	Ehepaar Anna und Wolfgang Jankowski, Teltow Ehepaar Inge und Maximilian Tauscher, KLM Ehepaar Veronika und Johann Kaulich

Aus unseren Gruppen und Verbänden

Chöre

Der **Kirchenchor** in Teltow trifft sich immer dienstags 19.15 bis 20.45 Uhr im Pfarrsaal in Teltow zur gemeinsamen Probe. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich eingeladen! Bei Rückfragen: Tel. 0163-164 94 22 oder per Mail cantoare@yahoo.de, Chorleiterin Birgit Henniger.

* * *

Der **St.Thomas-Morus-Chor** trifft sich unter der Leitung der Musikpädagogin Frau Katja Moritz immer montags ab 19.30 Uhr im Pfarrsaal Kleinmachnow. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich eingeladen. Kontakt: 033203/22182, Maximilian Tauscher.

In Kleinmachnow trifft sich der **Chor Klangfischer** mittwochs von 20 bis 21.30 Uhr zu den Proben. Jeder, der mitsingen möchte, egal ob geübter oder ungeübter Chorsänger, ist herzlich eingeladen. Kontakt: Holger Philipp, Tel. 033203 / 84575

* * *

Kolping

Unsere Kolpingsfamilie trifft sich regelmäßig jeden 2. Montag im Monat zur Versammlung, jeweils um 19.15h in Teltow.
Am 10. Dezember ist um 19.15h Adventsfeier.

Bibelkreis

Der Bibelkreis der Gemeinde trifft sich:

4. Dezember 2012 - Tetow; Textstelle: Lk 3,1-6.

8. Januar 2013 - Kleinmachnow; Textstelle: Lk 3,15-16.21-22.

5. Februar 2013 - Teltow; Textstelle: Lk 5, 1-11.

5. März 2013 - Kleinmachnow - Textstelle: Lk 15,1-3.11-32.

Jugendarbeit

Die **Ministrantenausbildung** für die einzelnen Gruppen finden jeweils Samstags im Pfarrsaal in Kleinmachnow statt. Die Termine stehen im Ministrantenplan entnehmen oder gibt es bei Conny Weckert im Pfarrbüro - 033203/23107 oder 0176/24433893. Die Ministranten in **Teltow** treffen sich immer am ersten Sonnabend im Monat um 10 Uhr in der Sakristei. Ansprechpartner: Ronny Berezcki (Tel. 0151 51275247). Neue Ministranten sind stets willkommen!

Die **Jugendgruppe** für Jungen und Mädchen ab 7. Klasse trifft sich wieder am 14.12.. Fragen und Kontakt: Jakob Heinen (jheinen95@aol.com), Andreas Mann (anditaker@me.com).

Bei den **Pfadfindern** treffen sich die Wölflingsjungen und -mädchen (6 bis 12 Jahre) jeden Freitag von 16:30 bis 18:00 Uhr in Teltow. Interessierte Kinder dürfen jederzeit reinschauen! Am Samstag, den 15. Dezember fahren die Wölflinge zur Waldweihnacht nach Schlachtensee. Ansprechpartner: Donata Lipowski, Tel. 03377 394559.

Anschriften

Pfarrkirche Ss. Eucharistia
Ruhlsdorfer Str. 28
14513 Teltow
Telefon 03328/41467
Telefax 03328/353312

Bürozeiten:
Montag 8.30 - 14.00 Uhr
Mittwoch 13.30 - 18.30 Uhr

Kirche St. Thomas Morus
Hohe Kiefer 113
14532 Kleinmachnow
Telefon 033203/23107
Telefax 033203/80873
eMail: ThomasMorusKLM@aol.com

Bürozeiten:
Dienstag 8.30 - 13.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

www.sanctissima-eucharistia.de

Kath. Kindergarten St. Thomas Morus
Adolf-Grimme-Ring 5
14532 Kleinmachnow
Telefon 033203/24842

www.kath-kita-kleinmachnow.de

Bankverbindung

Ss. Eucharistia
Konto Nr. 3522020978
Mittelbrandenburgische Sparkasse
Potsdam
BLZ 160 500 00

<p>Der nächste Pfarrbrief erscheint am 10. Februar 2013. Redaktionsschluss: 1. Februar 2013</p>

Ansprechpartner

Pfarrer
Michael Theuerl, Teltow

Seelsorgehelferin
Sr. Elisabeth Schirowski

Kirchenmusiker
Irmgard Mann
Birgit Henniger

Hausmeister
Daniel Preuß

Pfarrsekretärin
Cornelia Weckert

Leiterin des Kindergartens
Danuta Kucharska

Leiter der Bücherei
Heinz Weinert
Tel. 033203 70298
weinertheinz@gmx.de

Pfarrgemeinderat
Ronny Berezcki, Vorsitzender
Irmgard Mann, stv. Vorsitzende
Christiane Heinen, stv. Vorsitzende

Impressum

Herausgeber:
Pfarrgemeinderat der Katholischen
Pfarrgemeinde Sanctissima Eucharistia
Redaktion: G. u. Ch. Heinen
(V.i.S.d.P.; Tel. 033203/80802)

eMail: InfoEucharistia@aol.com

Fotos: Berezcki (8); Titel: Giotto di
Bondone: Die Anbetung des Kindes
durch die drei Weisen aus dem Mor-
genlande

Druck: Thiel Gruppe, Luckenwalde

**In der Heiligen Nacht tritt man gern einmal aus der Tür
und steht allein unter dem Himmel,
nur um zu spüren, wie still es ist,
wie alles den Atem anhält,
um auf das Wunder zu warten.**

Heinrich Waggerl,
in: „Das ist die stillste Zeit im Jahr“

